



SICHERHEIT. Die Freiwillige Feuerwehr Hall bedankte sich herzlich beim langjährigen Chronisten. Seite 3

BILDUNG. Mittels eines Rollenspiels tagte an der Mittelschule Dr. Posch ein „Jugendgemeinderat“, unterstützt von realen GemeinderätInnen. Seite 4



SOZIALES. Ein starkes Zeichen wurde am Internationalen Frauentag im Stiftsgarten gesetzt. Seite 7

Offenes Werkstor am 12. Juni

Zum bereits 8. Mal lädt das Stadtmarketing Hall in Tirol gemeinsam mit Partnern zur Besichtigung von insgesamt zehn Betrieben in Form von fünf Touren zu je zweimal 99 Minuten ein.



FOTOS: GREGOR JERVENIK, BERNDT JUNKERFF HALL, WOLFF ENT HALL, INTEGRATION

Gruppenfoto mit UnternehmerInnen, VertreterInnen von Land, Stadt, Industriellenvereinigung, Wirtschaftskammer sowie Stadtmarketing Hall in Tirol und Innsbruck auf der Terrasse von CANAL & CO, dem Gastgeber der Pressekonferenz.

WIRTSCHAFT. Das Offene Werkstor steht für spannende Einblicke in die Wirtschaftswelt unserer Region. Dieses Jahr präsentieren sich zehn Unternehmen mit großem Engagement – eine hochkarätige Auswahl, die den Besucherinnen und Besuchern eindrucksvolle Erfahrungen ermöglicht. Bei einer Pressekonferenz in Hall präsentierten VertreterInnen der Unternehmen, des Landes, der Industriellenvereinigung, der Wirtschaftskammer und vom Stadtmarketing Hall und Innsbruck das Erfolgsformat „Offenes Werkstor“, welches die Industrie als Innovations- und Wirtschaftskraft mit den Bürgern verbindet.

Faszinierende Unternehmen

Mag. Michael Gsaller, der Leiter des Stadtmarketings Hall, verspricht für Donnerstag, 12. Juni wieder interessante Betriebsbesichtigungen: „Faszinierende

Unternehmen verschiedenster Branchen öffnen ihre Tore und empfangen SchülerInnen, Studierende, Arbeitsplatzsuchende, Berufstätige und Nachbarn. Zu entdecken gibt es beeindruckende Herstellungsprozesse, einzigartige Produkte, bekannte Marken und interessante Arbeitsplätze. Die BesucherInnen erleben bei einer der fünf Touren, zwei heimische Unternehmen bei interessanten Rundgängen, Präsentationen und Gesprächen vor Ort. Die Bus-touren starten und enden in Hall und führen zu Betrieben in Hall, Vomp, Innsbruck, Ahrental, Völs und Zirl. Die Anmeldung ist ab sofort unter www.offeneswerkstor.at möglich. Anmeldeschluss ist am 4. Mai 2025.“

Astrid Mair, die Landesrätin für ArbeitnehmerInnen, ist begeistert vom Format: „Gerade in Zeiten des Fachkräftemangels ist eine Veranstaltung wie das Offene Werkstor

eine ideale Gelegenheit, um sich über mögliche Jobangebote und Unternehmen zu informieren.“

Chancen für junge Menschen

Di (FH) Mag. Michael Mairhofer, der Geschäftsführer der Industriellenvereinigung Tirol, sieht das Offene Werkstor als ideale Gelegenheit zu zeigen, was hinter den Toren der Betriebe passiert: „Wir wollen es schaffen, junge Menschen für die spannenden Berufe in der Industrie zu begeistern, ihnen zu zeigen welche Möglichkeiten sie haben. Sie können sich z.B. international weiterentwickeln oder haben die Chance aufzusteigen – vom Lehrling bis in die Führungsebene.“

Zusammen zu bringen, was zusammen gehört: Unter diesem Motto sieht Dr. Werner Schiffner, der Obmann des Tourismusverbandes Region Hall-Wattens, das Erfolgsformat: „Das Offene Werks-

tor versucht eine Brücke zu bauen, zwischen der Bevölkerung und der Industrie. Die Nachfrage bei den teilnehmenden Betrieben und interessierten Besuchern ist sehr erfreulich und wir werden deshalb auch nächstes Jahr wieder ein Offenes Werkstor veranstalten. Ein Dankeschön an die zehn Betriebe und alle an der Organisation beteiligten Mitarbeiter.“ MMag. Nicolaus Niedrist BSc bedankte sich im Namen des Haller Bürgermeisters für die bereits achte Auflage des Offenen Werkstor: „Die Identifikation der Bevölkerung mit den Betrieben ist ein wesentlicher, ganz wichtiger Punkt und das Offene Werkstors: ist ein ideales Werkzeug um dies zu erreichen. Auf politischer Ebene redet es sich leichter, wenn sich die Bevölkerung mit einem Unternehmen identifiziert. Man denke nur an immer wieder vorkommende Themen wie Betriebserweiterungen.“

INFORMATION

Tourenausswahl

Tour 1: Brenner Basistunnel – ARGE Baustahl Eisen-Blasy Neptun GmbH

Tour 2: Bauwaren CANAL & CO – Post Logistik Zentrum Tirol

Tour 3: hollu Systemhygiene GmbH – Bäckerei Therese Molk

Tour 4: ÖBB – Gebrüder Weiss

Tour 5: Tiroler Rohre GmbH – Ragg

Wie anmelden?

Es können sich maximal vier Personen als Gruppe anmelden. Anmeldung von 13. März bis 4. Mai 2025 nur online unter www.offeneswerkstor.at

Ablauf

Treffpunkt am Veranstaltungstag dem 12. Juni ist der Busparkplatz in der Augasse westlich des Salz-lagers in Hall in Tirol. Das Offene Werkstor startet ab 16:45 Uhr mit dem Eintreffen der Besucher. Nur mit einer schriftlichen Zusage (Boarding Pass) ist die Teilnahme möglich. Ankunft nach der Veranstaltung ist gegen 21:30 Uhr am Busparkplatz in Hall.

WOCHENENDDIENSTE

Apotheken-Nacht und Wochenenddienst:

Donnerstag, 20. März: Kur- und Stadtapotheke Hall, Schumacherweg
Freitag, 21. März: Paracelsus Apotheke, Kirchstraße, Mils
Marienv-Apotheke, Dörferstraße, Absam
Sonntag, 23. März: St. Magdalena-Apotheke, Unterer Stadtplatz
Montag, 24. März: Apotheke Rumer Spitz, EKZ Interspar, Serlesstraße 11
Dienstag, 25. März: Haller Lend Apotheke, Brockenweg
Mittwoch, 26. März: Kur- und Stadtapotheke Hall, Schumacherweg
Donnerstag, 27. März: Apotheke St. Georg, Dörferstraße 2, Rum
Freitag, 28. März: Paracelsus Apotheke, Kirchstraße, Mils.

Ärztlicher Wochenenddienst:

Notärztlicher Dienst 9–10 Uhr
Samstag, 22. März: Dr. Günther Würtenberger, Salzbergstraße 93, Absam, Tel. 05223/53280;
Sonntag, 23. März: Dr. Ursula Zangl, Kaiser-Max-Straße 37, Hall, Tel. 05223/57060;

Zahnärztlicher Notdienst:

Notärztlicher Dienst 9–11 Uhr
Sa, 22./So, 23. März: Dr. Zargar-Schaber Pendar, Innrain/ Medicent 143, Innsbruck, Tel. 0512/90104040;
 ZÄ Riede Ulrike, Richtergasse 2b, Axams, Tel. 05234/67351;

Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere:

Erreichbar über die Notrufannahme Tel. 0676/88508-82444 bzw. www.tierarzt-notdienst.tirol/de

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Pfarrkirche St. Nikolaus:

Freitag, 21. März: 19 Uhr Abendmesse
Sonntag, 23. März: 9:30 Uhr Pfarrgottesdienst
 19 Uhr Abendmesse
Dienstag, 25. März:

19 Uhr Kreuzweg
Mittwoch, 26. März: 8:30 Uhr Rosenkranz
 9 Uhr Messe

St. Franziskus/Schöneegg:

Donnerstag, 20. März: 20 Uhr Aufatmen
Freitag, 21. März: 18:30 Uhr Kreuzwegandacht in der Kapelle
Samstag, 22. März: 19 Uhr Vorabendgottesdienst
Sonntag, 23. März: 9:30 Uhr Pfarrgottesdienst
Dienstag, 25. März: Hl. Messe in der Kapelle

Franziskanerkirche:

Hl. Messen: Montag bis Freitag 8 Uhr; Samstag 19 Uhr; Sonn- und Feiertage 10 Uhr

Kirche Heiligkreuz:

Hl. Messen: Sonn- & Feiertage 8:30 Uhr

Heiligeistkirche

Hl. Messen: Wochentage 6:30 Uhr und an Sonn- & Feiertagen 7 Uhr sowie um 9 Uhr der Gottesdienst der kroatischen Gemeinde

Herz-Jesu-Basilika

Hl. Messen: Montag bis Freitag um 7 Uhr und Samstag und Sonntag um 8 Uhr sowie jeden 3. Donnerstag im März die Heilige Stunde um 20 Uhr

Evangelische Gottesdienste in der Johanneskirche:

Sonntag, 23. März: 10 Uhr, Birgit Egger, musikalischer Gottesdienst

AUS DEM STANDESAMT

Gestorben sind:

Karin Pflieger, geb. Unger, 64 Jahre
 Rosa Lippitz, geb. Oberdanner, 82 Jahre
 Begija Hodžić, 80 Jahre

SCHLÜSSELNOTDIENST

Aufsperr-Notdienst: 0664/1010290, Schlüsselschmiede Graber GmbH

Erinnerung an Philosophen

Am Schobersteig in Heiligkreuz wurde auf Initiative der Familie Schober die Gedenktafel für Carl Freiherr du Prel erneuert.

GESCHICHTE. Der 1899 in Heiligkreuz im Alter von 60 Jahren verstorbene Philosoph Dr. Carl Freiherr du Prel war zu seiner Zeit in Hall kein Unbekannter. Als Autor verfasste er viele Aufsätze und Bücher zu Themen der Philosophie, der Ästhetik, Literatur, Astronomie und Psychologie. Wegen Lungenproblemen zog es den Deutschen nach Hall für einen längeren Kuraufenthalt. Rasch dürfte er Gleichgesinnte gefunden haben

und war Mitbegründer des Leseklubs Sphinx 1914. Gemeinderat Michael Schober und die Familie Schober sind die Initiatoren der Wiederanbringung dieser Tafel am sogenannten Schobersteig. Deren Wortlaut: „Dem Andenken des am 5ten August 1899 zu Heilig Kreuz verstorbenen Philosophen Dr. Carl Freiherr du Prel errichtet von Anhängern seiner Weltanschauung auf Veranstaltung des Wirtes Leseklub Sphinx 1914.“



Gemeinderat Michael Schober mit der neuen Gedenktafel.

Jahrtag der Speckbacher-Schützenkompanie Hall i. T.

Am Sonntag, 23. März feiert die Speckbacher-Schützenkompanie Hall in Tirol ihren 91. Jahrtag seit der Wiedegründung.

TRADITION. Die Festlichkeiten beginnen um 9 Uhr mit der Aufstellung der Formationen beim Kurhaus. Anschließend marschiert die Kompanie begleitet von der Speckbacher Stadtmusik Hall und weiteren Abordnungen zur Pfarrkirche St. Nikolaus, wo die Heilige Messe zelebriert wird. Im Anschluss zieht der Festzug zum Speckbacherdenkmal, wo mit einer Kranzniederlegung an den Namensgeber gedacht wird. Besonders freut es die Kompanie, dass Sie wieder neue Mitglieder gewinnen konnten, und so werden die neuen Kameraden angelobt. Nach dem Abfeuern der Ehrensalue erfolgt die Defilierung beim Café Meissl.

Der offizielle Teil mit Ehrungen und Auszeichnungen findet anschließend im Schützenheim statt.

Ein Ständchen zum 95. Geburtstag

Der MGV Hall in Tirol 1853 überbrachte Glückwünsche.

FEIER. Auch heuer überraschten die Sänger ihre Fahnenpatin Margarethe Posch anlässlich ihres 95. Geburtstages mit musikalischen Grüßen. Der neue Obmann Hannes Zauchner überreichte zudem einen Frühlingsgruß, wünschte viel Gesundheit, Glück und weiterhin so viel Anmut und Lebensfreude und bedankte sich im Namen des Männergesangsvereins bei ihr für die anschließende Einladung zu einer Stärkung samt Umtrunk.



Margarethe Posch & Hannes Zauchner

Die Stadtgemeinde Hall in Tirol gibt traurig Nachricht vom Ableben von Frau

Karin PFLEGER

Frau Karin Pflieger war in der Zeit von Juli 1999 bis Juli 2020 bei der Stadtgemeinde Hall in Tirol zuletzt als Leiterin des Kulturamtes beschäftigt.

Die Stadtgemeinde Hall wird Frau Karin Pflieger stets ein ehrendes und dankbares Andenken bewahren. Die aufrichtige Anteilnahme und das tiefe Mitgefühl gelten ihrer Familie.

Hall, im März 2025

Der Bürgermeister:
 Dr. Christian Margreiter

Dem Rück- und Ausblick folgten Beförderungen

157. Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Hall i.T. mit herzlicher Ehrung des scheidenden Chronisten OLM Helmuth Jug.



Linkes Foto: Ehrung für den langjährigen Feuerwehr-Chronisten: Kdt.-Stv. Florian Neuner, BFK Thomas Reiner, Bürgermeister Dr. Christian Margreiter, der scheidende SGL für Feuerwehrgeschichte OLM Helmuth Jug und Kdt Hansjörg Graber (v.l.). Rechtes Foto: HLM Clemens Ochabauer, HLM Patrik Breitfelder und HLM Marco Dissertori (v.).

SICHERHEIT. Hinter den 100 Mitgliedern der FF Hall liegt ein intensives Jahr, wenn auch erfreulicherweise die Zahl der Einsätze im Vergleich zu 2023 leicht zurückgegangen ist. So mussten die Floriani zu 34 Brandeinsätzen (2023: 49) ausrücken. Besonders fordernd war dabei der Gebäudebrand im Försterpark, bei dem das gesamte Objekt evakuiert werden musste. 104 Technische Einsätze (2023: 123) und 102 Fehl- und Täuschungsalarme (2023: 112) mussten ebenfalls abgearbeitet werden. Die FF Hall in Tirol war aber nicht nur im eigenen Gemeindegebiet im Einsatz. So halfen die Haller auch beim KAT-Einsatz in St. Anton und in Niederösterreich tatkräftig mit. Dazu kamen noch insgesamt 53 Übungen und Schulungen, die dafür sorgen, dass die Floriani immer bestens ausgebildet und am neuesten Stand der Technik geschult sind.

Perfektes Zusammenspiel der Blaulichtorganisationen

Kommandant Hansjörg Graber bedankte sich bei den Feuerwehrkameraden für ihren Eifer und die Hingabe über das ganze Jahr hinweg und lobte das perfekte Zusammenspiel zwischen Feuerwehr, Rettung, Polizei und Gemeinde. Der Kommandant konnte mehrere Ehrengäste begrüßen: Bürgermeister Dr. Christian Margreiter, Stadtamtsdirektor Dr. Bernhard Knapp, Fahnenpatin Bruni Fröschl und Bezirkskommandant OBR Thomas Reiner. Halls Bürgermeister betonte die Wichtigkeit einer funktionierenden Freiwilligen Feuerwehr, die

sich in unserer Stadt als perfekt funktionierende Einheit präsentiert. Beim Brand beim Gebäude im Försterpark habe man viel Glück gehabt, dass man sich auf eine ausgezeichnete Feuerwehr verlassen könne. Anhand derartigen Einsätze sehe man, dass alle Feuerwehrmänner bestens ausgebildet sind. Der Bürgermeister wünschte der Feuerwehr möglichst wenig Einsätze und dass alle stets unfallfrei und gesund heimkehren. Es sei erfreulich, dass nun auch zwei Frauen der FF Hall angehören.



OFM Klaus Maislinger

Herzlichen Dank für den unermüdlchen Einsatz

Wie bei der Jahreshauptversammlung üblich, wurden Mitglieder geehrt bzw. erhielten einen neuen Rang oder eine neue Funktion. Zum Oberfeuerwehrmann befördert wurde Klaus Maislinger, zum Hauptfeuerwehrmann Jakob Bacher und Lukas Geisler, zwei weitere beförderte Kameraden (Clemens Neuner und Paul Skoficz) waren krankheitsbedingt leider nicht anwesend. Zum Hauptlöschmeister befördert wurden Patrik Breitfelder, Marco Dissertori und

Clemens Ochabauer. Felix Chesi wurde zum Beauftragten für „Informationstechnologien“ ernannt und zum Löschmeister befördert. Neuer Beauftragter für Feuerwehrgeschichte wurde Dieter Geisler. Dieser folgt dem langjährigen Chronisten Helmuth Jug, der in den Ruhestand verabschiedet wurde. Die Freiwillige Feuerwehr bedankte sich für fast 30 Jahre der Chronik-Führung mit einem besonderen Präsent: einem handgeschnitzten Florian. Ein herzliches Dankeschön für den unermüdlchen Einsatz!



LM Dieter Geisler und LM Felix Chesi.



HFM Lukas Geisler, HFM Jakob Bacher.



LAMPE REISEN
Oberer Stadtplatz 2 · Tel. 42525
www.lampereisen.at

MODERNES DESIGN & GENUSSVIELFALT IN ÄGYPTEN

Hotel TUI BLUE Crystal Bay ****

Direktflug ab/bis München, z.B. 22. bis 29. April 2025 im Doppelzimmer Superior mit All Inclusive, 7 Nächte pro Person

ab
1.098,-
Euro

BEZAHLTE ANZEIGE

AMTLICHE MITTEILUNGEN

KUNDMACHUNG

RECHNUNGSABSCHLUSS
2024

Gemäß § 108 der Tiroler Gemeindeordnung wird der Entwurf des Rechnungsabschlusses für das Jahr 2024

vom 14. März 2025 bis zum 28. März 2025

im Rosenhaus, 2. Stock, Finanzverwaltung, zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt.

Innerhalb der Auflagefrist kann jede/r GemeindegewohnerIn während der Amtsstunden des Stadtamtes in den Entwurf des Rechnungsabschlusses Einsicht nehmen und hierzu schriftlich Einwendungen erheben.

Hall in Tirol, am 12. März 2025

Der Bürgermeister:
Dr. Christian Margreiter eh.

Der „Jugendgemeinderat“ tagte

Fiktives Jugend-Musik-Festival auf der Guggerinsel sorgte für interessante Diskussion und Entscheidung.



SchülerInnen und PädagogInnen der MS Dr. Posch mit Bürgermeister, Stadt- und Gemeinderäten sowie dem JAM-Team.

BILDUNG. Im Rahmen eines Rollenspiels fungierten die Jugendlichen als fiktiver Gemeinderat/Stadtdirektion/Bürgermeister und waren damit beauftragt, eine Anfrage bezüglich einer Großveranstaltung auf der Haller Guggerinsel zu behandeln. Begleitet von Mitgliedern des Haller Gemeinderates wurde in Unterausschüssen dis-

kutiert und anschließend im Plenum debattiert und abgestimmt. Der Jugendgemeinderat hat sich nach einer wirklich intensiven Diskussion mehrheitlich für das fiktive Fest Lendtastic entschieden. Sehr viele Details wurden angeregt besprochen, z.B. die Altersgrenzen fürs Fest (reines Jugendfest oder für alle), Alkoholausschank & Ein-

haltung des Jugendschutzgesetzes, Zubringer mit den Öffentlichen Verkehrsmitteln, Umweltschutz durch wiederverwendbares Geschirr bei den Essensständen, Schutz der Tiere durch Absperrung des Geländes, Lärmschutzbestimmungen, Sicherheitsaspekte z.B. über Einlasskontrollen, Security und noch vieles mehr.

Engere Zusammenarbeit geplant Energiewichtel im Kindergarten

UMIT TIROL verschaffte SchülerInnen der Handelsakademie Hall einen Einblick über Strategien im Gesundheitswesen.

BILDUNG. Im Rahmen einer Schnuppervorlesung ermöglichte der Leiter des Institutes für Management und Ökonomie im Gesundheitswesen, Univ.-Prof. Dr. Harald Stummer, SchülerInnen der Handelsakademie Hall einen Einblick in Strategien im Gesundheitswesen. Weiters brachte er den SchülerInnen am Praxisbeispiel der Pflegestrategie 2033 der Stadt Innsbruck Mechanismen des strategischen Managements nahe. Zu Besuch waren SchülerInnen des ersten Jahrganges, welche den Schwerpunkt Health & Business belegt haben.



SchülerInnen der HAK Hall mit Univ.-Prof. Dr. Harald Stummer.

Kindergarten Hall Grillenbichl nahm an Aktion der Energieagentur Tirol teil, die Kinder als VerbraucherInnen von morgen schulen will.

BILDUNG. Die Energieagentur Tirol will mit der Aktion „Energiewichtel im Kindergarten“ einen Beitrag zur Energiewende leisten und dabei bewussteinbildende Maßnahmen setzen sowie den Kindern das Thema Energiesparen näherbringen. Die Idee dahinter ist, den Kindern das Erleben von Wind, Holz, Sonne und Wasser entsprechend der Jahreszeiten und mit allen Sinnen durch Spiel, Spaß, Staunen und Begeisterung zu ermöglichen. Die Vision der Energieagentur ist es, den Kindern als VerbraucherInnen von morgen unsere erneuerbaren Ressourcen näherzubringen und ihre Wertschätzung dafür zu fördern. Referentin Daniela Färber besuchte zu diesem Anlass zweimal den Kindergarten Hall Grillenbichl, um mit den Kindern zu den Themen Energie und Strom zu experimentieren und zu spielen. Passend dazu wurden verschiedene Aktionen und Aktivitäten angeboten: So spielte in der Adventszeit der Weihnachtswichtel einen Streich und stellte beim Nordpol-Tag kurzerhand den Strom ab. Ein Kas-



Kindern wird auf spielerische Weise der Umgang mit Energie vermittelt.

perltheater veranschaulichte das Thema Müllentsorgung auf spielerische Weise. Mit „Mumpf, dem Müllmonster“ lernten die Kinder spielerisch etwas über Umweltverschmutzung. Um das Thema Wassersparen greifbar zu machen, wurde das „Bilderbuch“ Die Reise des Wassers aufbereitet und besprochen. Mit all diesen Aktivitäten soll den Kindern auf spielerische Weise ein bewusster Umgang mit Energie, Ressourcen und der Umwelt vermittelt werden.

AUSGEZEICHNET

Wir sind inklusiv in Hall

Berufliche Inklusion von Menschen mit Behinderungen fördert Chancengerechtigkeit und gleichberechtigte Teilhabe. Das Sozialministerium zeichnete vergangene Woche folgende Haller Betriebe für ihr inklusives Engagement bei der Beschäftigung von Menschen mit Behinderungen mit dem

Gütesiegel „Wir sind inklusiv“ aus: **Wiederausgezeichnete Unternehmen 2025 – 2027:** Aristos Druckzentrum GmbH, Dinkhauser Kartonagen GmbH, W.I.R. gemeinnützige GmbH, Hall **Neausgezeichnete Unternehmen 2025 – 2027:** FLOS coffee&bagels, Hall

Dämmung rauf bringt's – auch im Sommer

Dass uns ein gut gedämmtes Haus im Winter vor Kälte schützt, ist allen bewusst. Dennoch denken viele noch nicht an die Vorteile, die eine Dämmung im Sommer bringt.

Mit dem fortschreitenden Klimawandel steigen die Temperaturen und die Hitzeperioden werden länger. Das Thema „Kühlung“ wird nicht nur für ältere Menschen immer brisanter – langfristig gute Lösungen sind gefragt. Eine Baumit Fassadendämmung ist die Antwort, denn sie hält auch die Hitze draußen. Und das Beste daran: Sie verbraucht keine zusätzliche Energie wie z.B. eine Klimaanlage, sondern senkt den Energieverbrauch und somit die Kosten. Energiekosten schwanken aus verschiedenen Gründen. Mit einer guten Fassadendämmung bleiben die Energiekosten immer im überschaubaren Bereich.

365 Tage Wohlfühlklima im Haus

Wärme wandert immer in Richtung Kälte. Das bedeutet: In einem schlecht gedämmten Haus bewegt sich die aufgeheizte Raumluft in Richtung kalter Wände und durch diese nach außen. Im Sommer läuft der Prozess umgekehrt und warme Außenluft dringt in die kühlen Innenräume ein. Mit einer Baumit Fassadendämmung auf dem neuesten Stand der Technik schiebt man diesem „Austausch“ im wahrsten Sinne des Wortes einen Riegel vor, sodass es auch im Sommer in den Innenräumen immer wohltemperiert bleibt. Die eigenen vier Wände werden zum erholsamen Rückzugsort – nicht nur im Winter – sondern auch in langen Hitzeperioden.

Mehr auf baumit.com



JETZT

thermisch sanieren!

baumit
baumit.com

Dämmung **RAUF BRINGT'S!**

- ✓ **Energiekosten einsparen**
- ✓ **Energieverbrauch reduzieren**
- ✓ **Wohlfühlklima erhöhen**



Alles auf einen Blick – von der Planung bis zur Förderung!

Baumit. Ideen mit Zukunft.

Bei der Stadtgemeinde Hall in Tirol gelangt folgende Stelle zur ehesten Nachbesetzung:

Stadt Hall in Tirol



Polizist:in im Bereich der Stadtpolizei Hall

Der Zuständigkeitsbereich umfasst im Wesentlichen folgende Aufgaben:

- Verkehrsrecht
 - Überwachung des ruhenden und fließenden Verkehrs
 - Schulwegsicherung
 - Mitwirken bei der Umsetzung von Bewilligungen und Bescheiden
- Verwaltungspolizei
 - Überwachung der Einhaltung ortspolizeilicher Verordnungen
 - Überwachung gemeindeeigener Einrichtungen
- Sicherheitspolizei
 - Kontrollen für Sicherheit und Ordnung im gesamten Gemeindegebiet inkl. Veranstaltungen
 - Allgemeiner sicherheitspolizeilicher Exekutivdienst

Daraus ergibt sich ein vielfältiges und abwechslungsreiches Tätigkeitsprofil.

Wir sprechen Personen mit folgenden Eigenschaften an:

- Abgeschlossene Polizeigrundausbildung
- Führerschein der Klasse B
- entsprechendes Fachwissen durch einschlägige schulische bzw. berufliche Ausbildung und/oder entsprechende Berufserfahrung
- große Einsatzfreude, genaues und selbständiges Arbeiten, Teamfähigkeit, Flexibilität und Problemlösungskompetenz, Belastbarkeit, Verlässlichkeit, Kommunikationsfähigkeit, Interesse am Umgang mit Menschen und hohe soziale Kompetenz
- Verständnis für ein verantwortungsbewusstes, bürgernahes Handeln im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben für die öffentliche Verwaltung
- bei männlichen Bewerbern der Nachweis des abgeleisteten Grundwehr- oder Zivildienstes (gegebenenfalls Nachweis der Befreiung)
- Unbescholtenheit

Der Dienstantritt sollte ehestmöglich erfolgen. Die Anstellung erfolgt in einem Beschäftigungsausmaß im Rahmen von 40 Wochenstunden. Die Anstellung ist vorerst auf ein Jahr befristet. Bei entsprechender Bewährung erfolgt die Übernahme in ein unbefristetes Dienstverhältnis.

Die Entlohnung erfolgt in Anlehnung an das Gemeinde-Entlohnungsschema für Beamte des örtlichen Sicherheitswachdienstes. Das gesetzlich anzuführende Mindestentgelt beträgt brutto EUR 3.549,21. Je nach anrechenbaren Vordienstzeiten ist eine leistungsgerechte Überzahlung vorgesehen.

Wir laden engagierte Personen mit Interesse an der vielschichtigen Arbeit in der öffentlichen Kommunalverwaltung ein, schriftliche Bewerbungen bis längstens 31.03.2025 einlangend unter Anschluss folgender Unterlagen an Herrn Stadtdirektor Dr. Bernhard Knapp, Stadtdirektor, Oberer Stadtplatz 1, 6060 Hall in Tirol, einzureichen:

- Geburtsurkunde und Staatsbürgerschaftsnachweis
- Lebenslauf
- Nachweise über die Ausbildungen und bisherigen Tätigkeiten
- vorhandene Dienstzeugnisse
- bei männlichen Bewerbern Nachweis des abgeleisteten Grundwehr- oder Zivildienstes bzw. einer Befreiung

Nähere Informationen erhalten Sie bei Herrn Stadtdirektor Dr. Bernhard Knapp bzw. Herrn Florian Neuner (florian.neuner@stadthall.at).

Der Bürgermeister: Dr. Christian Margreiter

Hauskrankenpflege
Heilbehelfe
Haushaltshilfe
Beratung

Gesundheits- und Sozialsprengel

Hall i. T. · Absam · Gnadenwald · Thaur · Mils
info@sozialsprengel-hall.at | www.sozialsprengel-hall.at
6060 Hall in Tirol | Zollstraße 8 | Telefon: 05223/45604

Ein Hall, zwei Orchester

Konzertabend am Samstag, 5. April ab 19:30 Uhr im Kurhaus mit der Speckbacher Stadtmusik Hall und dem Orchester HALLegro.

KULTUR. Unter dem Titel „Ein Hall – Zwei Orchester“ erwartet die BesucherInnen ein abwechslungsreiches Programm, das sowohl zeitgenössische Werke als auch klassische Meisterstücke umfasst. Höhepunkte des Abends sind unter anderem das ausdrucksstarke Werk „Van Gogh“ und David Maslankas „Give Us This Day“, ein kraftvolles Meisterwerk der modernen Orchestermusik. Zudem dürfen sich die ZuhörerInnen auf Werke von Ludwig van Beethoven und Joseph Haydn freuen. Ein weiteres Highlight ist Antonín Dvořáks „Tschechische Suite op. 39“, das mit seinen lebendigen

Rhythmen und wunderschönen Melodien begeistert.

Sichern Sie sich noch heute Ihre Tickets und genießen Sie einen unvergesslichen Abend voller musikalischer Vielfalt! Der Eintritt beträgt im Vorverkauf 18,- Euro, an der Abendkasse 20,- Euro (freie Platzwahl); Ermäßigungen 16,- Euro für unterstützende Mitglieder. Bis zum Alter von 15 Jahren ist der Eintritt frei. Saaleinlass ab 18:30 Uhr. Online-Vorverkauf über Eventjet Kartenhotline: Telefonnummer 0664/4006070 oder im Büro des Tourismusverbandes Region Hall-Wattens am Unteren Stadtplatz;

Musikalischer Austausch

Nach dem gelungenen Konzert im Vorjahr, lädt die Salinenmusik Hall auch in diesem Frühjahr wieder eine US-Band zum Konzert ein.

KULTUR. Am Mittwoch, 26. März um 19:30 Uhr findet im Kurhaus Hall ein besonderes musikalisches Ereignis statt: Die Rosemount High School Band aus Minnesota / USA und die Salinenmusik Hall gestalten gemeinsam ein abwechslungsreiches Konzert. Nach dem erfolgreichen Auftakt im vergangenen Jahr mit einer anderen amerikanischen High School Band wird

dieses Format nun erneut aufgegriffen. Das Programm bietet eine bunte Mischung aus verschiedenen musikalischen Stilrichtungen – ein Teil wird von der High School Band und ein Teil von der Salinenmusik gestaltet. Musikliebhaber dürfen sich auf einen Abend voller internationalem Austausch und musikalischer Vielfalt freuen. Eintritt frei, Spenden willkommen!

Gespielt wird: Nicht um die Burg

Fünf Theatergruppen und vier Theaterstücke mit Livemusik: Hallmacht-Stationen-Theater in der Burg Hasegg.

KULTUR. Nicht um die Burg, sondern mittendrin und gleichzeitig metaphorisch um nichts in der Welt: Das Stationentheater von HallmachtTheater widmet sich alten Gemäuern und ihren Widersprüchlichkeiten. Die Burg als Symbol der Macht wirft Fragen nach der Verantwortung der Mächtigen auf. Als symbolisches und gemauertes Zeugnis einer längst vergangenen Gegenwart scheint sie unumstößlich. Gerade die scheinbaren Gewissheiten – das Eigene, das Fremde, der Stolz und der Eifer – fordern dazu auf, mit dem Kopf durch die Wand gegen sie Sturm zu laufen und sie mit Anlauf über den Haufen zu werfen.

Zwischen nachdenklich und heiter, schillernd und skurril entführen die Haller Theatergruppen das Publikum in gewohnter Manier an schöne Orte: Dieses Mal auf verwinkelten Schleichwegen durch die Burg Hasegg.

Beim aktuellen Projekt „Nicht um die Burg“ zeigen die Bühne Schöneegg, die Kolpingbühne, das Projekttheater und das Theater Szenario vier Kurzstücke mit musikalischer Begleitung der Haller Gassenspiele.

Aufführungstermine: 29. und 30. März, 4., 5. und 6. April.

Kartenvorverkauf und Informationen:
www.kolpingbuehne.at

Starkes Zeichen am Frauentag

Gemeinsame Aktion von Komm Ent Hall Integration und dem Interkulturellen Frauentreff im Stiftsgarten.

SOZIALES. Am 8. März wurde auch in Hall in Tirol der international-Weltfrauentag gefeiert. Zu diesem Anlass haben sich Komm Ent Hall Integration und der Interkulturelle Frauentreff zu einer gemeinsamen Aktion im Stiftsgarten getroffen. Dabei wurde über die Botschaften und Visionen inspirierender Frauen, aus unterschiedlichen Branchen, Kulturen und Nationen gesprochen.

Anschließend wurde gemeinsam der Wunschbaum im Stiftsgarten mit den bunten Portraits und Zitaten der Frauen geschmückt. So können die Frauen und das – was sie uns zu sagen haben – von allen HallerInnen und Interessierten bewundert werden. Die Bilder werden noch für einige Wochen dort zu sehen sein. Bei den frühlingshaften Temperaturen lohnt es sich also, bei einem Spaziergang durch den Stiftsgarten ge-



Frauen und Mädchen feierten gemeinsam den Internationalen Weltfrauentag.

nauer hinzusehen. Aber nicht nur die Frauen auf den bunten Portraits wissen etwas zu sagen. Auch die Frauen vom Interkulturellen Frauentreff haben ihre Ideen, Wünsche und Visionen miteinander geteilt. Um diesen

schönen Tag abzurunden, lud die ATIP Moschee in Hall alle Frauen zum gemeinsamen Fastenbrechen ein. So ist der Abend mit gutem Essen, interessanten Gesprächen und einem Gefühl der Verbundenheit ausgeklungen.

Stadtmeisterschaft im Luftgewehr und Luftpistolenschießen

Einladung für das Wochenende an alle HallerInnen und Mitglieder von Haller Vereinen sowie Schüler der Haller Schulen zur zahlreichen Teilnahme an dieser sportlichen Herausforderung am Schießstand.

SPORT. Die Schützengilde Hall veranstaltet von Donnerstag, 20. März bis Samstag, 22. März 2025 im Bezirksschießstand der Sportschützengilde Hall, Kirchstraße 22, Mils, die diesjährige Stadtmeisterschaft im Luftgewehr- und Luftpistolenschießen. Die Durchführung hat wie gewohnt wieder die Sportschützengilde Hall übernommen.

Teilnahmeberechtigt sind alle in Hall wohnhaften Personen, Stamm-Mitglieder der Haller Vereine und Schüler der Haller Schulen. Gewehre und Pistolen werden kostenlos von der Sportschützengilde zur Verfügung gestellt. Für Rückfragen steht Oberschützenmeister Arno Gufler unter Telefonnummer 0650/7303995 zur Verfügung.

Schießzeiten:

Donnerstag, 20. März von 16 bis 19 Uhr, Freitag, 21. März von 14 bis 19 Uhr und Samstag, 22. März von 10 bis 12 Uhr sowie von 14 bis 18 Uhr.

Schießprogramm:

5 Schuss Probe und 20 Schuss Serie, Eigene Hobbyklasse, nicht wiederholbar! Für alle Klassen! Nenngeld: 12,- Euro samt Munition; Jugend und Jungschützen frei, die Kosten übernimmt die Stadt Hall.

Siegerehrung:

Freitag, 28. März um 18 Uhr Die Klasseneinteilung und nähere Einzelheiten werden im Schießstand bekannt gegeben.



„Um Zwei beginnt die Revolution!“

Theater Szenario feiert Premiere

Lobkowitzgebäude wird ab Freitag, 21. März wieder zur großen Bühne der Gefühle.

KULTUR. Das Stück „Um Zwei beginnt die Revolution“ von Flo Stafelmayer behandelt die Geschichte der europäischen Revolutionen in Form eines expressiven, poetischen und energiegeladenen Zirkus-Spektakels. Auf der Bühne stehen junge Haller Nachwuchstalente, unterstützt von Wolfgang Hundegger und DJ The Waz Exp. (Soundkillaz), Regie führt Wolfgang Klingler. Gespielt wird weiters am 22., 26. und 27.3., 3., 10. und 24.4. jeweils um 19.30 Uhr.

Weitere Informationen und Tickets unter: www.theater-szenario.at

Andrea Lüth in der Galerie Moto

Einladung zur Vernissage von „HALLO MOTIV“ am 28. März um 18 Uhr. Die Ausstellung ist bis 10. Mai zu sehen.

KUNST. Andrea Lüth, geboren 1981 in Innsbruck, lebt und arbeitet in Wien und Innsbruck. Ihr Studium für Malerei und Grafik / Bildende Kunst absolvierte sie von 2002 bis 2008 in Linz und Berlin-Weißensee. Es folgten zahlreiche Einzel- und Gruppenausstellungen, Projekte, Residences, Filmvorführungen sowie Kunst im öffentlichen Raum und Kunst am Bau im In- und Ausland. Galerie moto, Eugenstraße 11, Hall in Tirol; Öffnungszeiten am Freitag von 16 bis 19 Uhr und am Samstag von 10 bis 14 Uhr.

Mehr Information unter: www.andrealueth.at www.galeriemoto.at



Andrea Lüth, „balla balla“, aus der Serie „1 2 3 4“, Ölkreiden auf Papier, 29,7 x 21 cm, 2022;

Dacheindeckungen- und Sanierungen in Blech, Holz und Ziegel ■ Holzbau für Carports, Dachstühle und Terrassen ■ Glasbau und Glaszuschnitte für Innen- und Aussenbereich

BEZAHLTE ANZEIGE

Anker Dach + Glas GmbH & Co KG
6060 Hall
Lorettostraße 6
Tel. 05223/57440,
info@anker-glas.at
www.anker-glas.com

Halls Rathaus öffnete seine Türen

Stadt und Handel im Mittelalter und Früher Neuzeit als Themenschwerpunkt der Führungen.

FOTOS: GREGOR JENEWAIN



Bürgermeister Dr. Christian Margreiter und Stadtdirektor Dr. Bernhard Knapp begrüßten BesucherInnen jeden Alters herzlich in den Räumlichkeiten des Rathauses (l.). Die Marktordnung musste damals wie heute eingehalten werden (r.).

STADTAMT. Bürgermeister, Stadtdirektor, Stadthistoriker, StadtführerInnen und Mitglieder des Mittelalterlichen Kultur- und Sportvereins Ausfall informierten über den regen Handel in Hall, der einst für großen Reichtum und Einfluss gesorgt hatte. Hall war nicht nur Standort der

Salzproduktion und Zentrum des Salzhandels in Tirol. Darüber hinaus beherbergte die Stadt seit 1477 die Tiroler Münzstätte, eine wesentliche Voraussetzung für Handel und Finanzwirtschaft. Die kleinen und großen BesucherInnen waren fasziniert von den DarstellerInnen des kleinen Marktes im großen Rathaussaal und über die spannenden Details der Geschichte

unserer Stadt. Organisiert wurde die dreitägige Veranstaltung – Donnerstag und Freitag war den Schulen vorbehalten – von Stadthistoriker Dr. Alexander Zanenco und von Mag. Petra Pöschl vom Stadtmarketing Hall. Jedes Jahr im Frühjahr wird zum Tag der Offenen Rathausstür ein anderes Thema bestimmt, das über geschichtliche Hintergründe und aktuelle Themen informiert.



AUS DER PFARRE

Kreuzweg durch die Altstadt am Freitag, 28. März

Der „Kreuzweg durch die Altstadt“ ist eine schöne Tradition, die einen festen Platz in der Fastenzeit hat. Viele gehen den Weg durch die stimmungsvolle Altstadt mit und geben so ein kräftiges Glaubenszeugnis. Ein einfaches Holzkreuz wird am Freitag, 28. März von verschiedenen Gruppierungen von einer Station zur nächsten getragen, begleitet von Fackeln und Musikern der Speckbacher Stadtmusik. Beginn ist um 19 Uhr in der Pfarrkirche St. Nikolaus.

BEZAHLTE ANZEIGE



Wenn Blumen aus Beton
sproßen

In Memoriam
Prof. Ernst „Max“ Praxmarer
Kunst & Erinnerung –
Eine besondere Ausstellung

Eröffnung der Ausstellung:
Do., 27. März 2025, 18:30 Uhr
Weitere Besuchszeiten:
Fr., 28. bis So., 30.03.2025 9:00–18:00
Mo., 31.03. bis Fr., 04.04.2025
(Gemeindeöffnungszeiten)

Veranstaltungsort
Gemeindeamt Mils,
6068 Schallerhaus, Unterdorf 4
Bettina Kapfinger mit Familie

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

KLEINANZEIGEN

■ **3,5 Zimmer-DG-Wohnung** mit Terrasse in **Volders** zu verkaufen: 108 m² WFL, hochwertig ausgestattet mit wunderbarer Aussicht. **IHL Immobilien GmbH**, 05242/65691, www.ihl-immobilien.at

■ **Wir haben immer einen guten Grund für ein neues Projekt! Warum nicht Ihren?**

Als renommierter Bauträger suchen wir tirolweit Grundstücke sowie renovierungsbedürftige Häuser und garantieren Ihnen eine vertrauliche

und rasche Abwicklung. **Realbau GmbH** Tel. 0676/881811600

■ **Der Frühling kommt – im „Kunterbunten Laden – Kinder Second Hand“ in Hall** gibts ab sofort wunderschöne **Frühlings-/ Sommer-Kinderbekleidung** bis Gr. 164, Schuhe bis Gr. 42, Matschbekleidung/Gummistiefel, Sport-/Berg-/Reitbekleidung, Kraxen, Rollerskates, Laufräder, Roller, Fahrräder/Fahrradsitze, Skateboards u. Helm, tolle neue Spielsachen

u.v.m.! DO 9–12, FR 9–17, SA 9:30–12 Uhr; Tel. 0680 222941, www.kunterbunter-laden.at

■ **Äpfel, und Apfelsaft ab Hof Verkauf**, Familie Lechner, Heiligkreuz Purnerstraße 8, Tel. 0676/7490422

■ **Biete Hundesitter-Dienste in Hall/Umgebung an**, Tel. 0660/2171869

■ **Sie möchten eine Anzeige aufgeben? Schreiben Sie uns: m.ha@ablingergarber.com**

Umleitungen bei Hall-West

Sperre der A 12 Inntalautobahn von Samstag 22. März um 20 Uhr bis Sonntag 23. März um 6 Uhr zwischen Hall-West und Innsbruck-Ost.

VERKEHR. Die ASFINAG startete Sanierungen der Inntalautobahn zwischen Hall-West und Innsbruck-Ost, um die Verkehrssicherheit in diesem Bereich zu erhöhen. Auf beiden Richtungsfahrbahnen erneuert die ASFINAG die Fahrbahn und die Entwässerung der Autobahn, saniert die Brücken in diesem Bereich und errichtet einen Lärmschutz im Bereich Ampass. Aufgrund der Sperre der A12 von Samstag, 22. März um 21 Uhr bis Sonntag, 23. März um 6 Uhr zwischen Hall-West und Innsbruck-Ost wird der komplette Verkehr über die Bundes- bzw. Landesstraße umgeleitet. Behinderungen für AutofahrerInnen werden trotz umfangreicher Arbeiten so gering als möglich gehalten.

Weitere Informationen unter: www.asfinag.at

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Hall, Oberer Stadtplatz, 6060 Hall in Tirol, Tel. 05223/5845 3017, Fax DW 210; stadtzeitung@stadthall.at **Redaktion:** Gregor Jenewein **Inseratenverwaltung:** Mag. Marion Halper (Ablinger Garber), Tel. 05223/513-31, m.ha@ablingergarber.com; **Anzeigenverwaltung, Produktion:** Ablinger Garber, Medienturm, 6060 Hall in Tirol **Druck:** Aristos Druckzentrum/Dinkhauser Kartonagen, Josef Dinkhauser Straße 2, 6060 Hall in Tirol **Grundlegende Richtung:** Amtliche Mitteilungen und Berichte der Stadtverwaltung.

Produziert in Hall

[A] Ablinger Garber  **Dinkhauser Kartonagen**

BEZAHLTE ANZEIGE

Physiotherapie Thomas Eliskases Hall

Termin nach tel. Vereinbarung
Tel. 0699 10 65 57 61

Magdalenastraße 14
6060 Hall in Tirol



www.thomaseliskases.at